



Oldenburger Schützenbund e. V.

Mitglied des Nordwestdeutschen Schützenbundes e.V. im Deutschen Schützenbund e.V.

Jahresbericht 2019

Bezirkssportleitung

Liebe Sportlerinnen und Sportler,
liebe Schützinnen und Schützen,

tatsächlich ist schon wieder ein Jahr vorbei und es ist Zeit für einen Rückblick!

So ein Sportjahr gestaltet sich im gewissen Sinne jedes Jahr gleich.

Wir starten mit den Runden- und Ligawettkämpfen, gefolgt von den Bezirks- und Landesmeisterschaften sowie den Deutschen Meisterschaften.

Es gibt positive wie auch negative Eindrücke, die man im Laufe des Jahres sammelt.

Zunächst die positiven Eindrücke:

Positiv ist, dass man dank der Technik alle Ergebnisse im Internet nachlesen kann und niemand mehr händisch Listen führen muss, um dann die wichtigsten Ergebnisse in einen Jahresbericht einfließen zu lassen.

Neben dem „normalen Tagesgeschäft“ fand im vergangenen Jahr wieder eine Sportlerehrung im OSB statt. Dort wurden die Medaillengewinner (Deutsche Meisterschaften) und die Landesrekordler der letzten 2 Jahre geehrt.

Die, aus meiner Sicht, erfolgreichsten Sportler im letzten Jahr waren Elke Seeliger und Tim Focken (beide SH-Schützen). Sie haben etliche Medaillen, national wie auch international, gewonnen und für Quotenplätze für Tokio 2020 gesorgt.

Insgesamt waren die Oldenburger Sportler bei den Deutschen Meisterschaften wieder sehr erfolgreich und holten die meisten Medaillen für unseren Landesverband.

Es ist immer wieder eine Freude, die Siegerehrungen live in München mitzuerleben.

An dieser Stelle möchte ich nochmals **Herzliche Glückwünsche** zu euren Erfolgen und ein **dickes Dankeschön**, dass ihr unseren Bezirk so großartig vertreten habt, aussprechen.

Macht weiter so – ganz nach dem Zitat von C.S. Lewis:

„Du bist nie zu alt um dir ein neues Ziel zu setzen oder einen neuen Traum zu träumen.“

Kommen wir nun zu den negativen Eindrücken:

Leider verlernen die Menschen scheinbar das Lesen oder sie nehmen sich gar nicht mehr die Zeit dafür. Es gab wieder Irritationen in Sachen Mannschaftsummeldungen, Startzeittausch, Qualifikationsschießen, Wettkampfpässe, usw. Alles Dinge, die in den Ausschreibungen stehen und somit eigentlich keinerlei weiterer Erklärungen bedürfen.

Es kostet die Sportleitung nur viele Telefonate, E-Mail-Verkehr und vor allem viel Zeit.

Auch müssen wir immer wieder feststellen, dass das Verhalten einiger Sportler manchmal schon an Unverschämtheit grenzt. Sie beschwerten sich z. B., dass man tagsüber nicht erreichbar ist oder warum man ihnen ihre Auszeichnungen noch nicht überreicht hat.

An dieser Stelle möchte ich einmal klarstellen:

Die Mitglieder der Oldenburger Sportleitung gehen alle noch ihren Berufen nach und befinden sich somit tagsüber an ihren Arbeitsplätzen. Wie sich jeder vorstellen kann, sind dort Privattelefonate nicht gerne gesehen bzw. unmöglich.

Des Weiteren werden Auszeichnungen grundsätzlich nicht hinterhergetragen, wenn die betreffenden Personen bei den Ehrungen nicht anwesend sind. Diese können in der Geschäftsstelle abgeholt bzw. gegen Freiumsschlag angefordert werden.

So.... das musste ich mal loswerden!

Ansonsten freue ich mich auf ein erfolgreiches, neues Sportjahr mit euch.

An dieser Stelle möchte ich mich auch noch bei meinen Kollegen der OSB-Sportleitung und vor allem bei unserer Renate Aichele für die gute Zusammenarbeit bedanken.

Mit sportlichem Gruß

Rita Mehl